

Mete o pé, dança e pensa – Bewegung zwischen den Zeilen: Tanz und Botschaft

Zwischen den Debatten und Themen des Runden Tisches Brasilien 2020 gibt es mit diesen Videos die Möglichkeit, mit Bildern und Tönen in Brasilien und Lateinamerika einzutauchen. Es sind kleine Impulse, die zur Bewegung anregen, zu neuen Taten und einen Einblick in die Welt der Aktivist:innen und Künstler:innen geben. Der Link zu jedem Clip sollte kopiert und in ein neues Browserfenster eingegeben werden.

Entre os debates e temáticas da Mesa Redonda Brasileira 2020, por meio destes vídeos, você tem a possibilidade de mergulhar no som e nas imagens do Brasil e da América Latina. Trata-se de um pequeno impulso, que vai estimulá-lo a se movimentar e lhe proporcionar um insight sobre o mundo dos ativistas e dos artistas. Basta você copiar o link e colá-lo em uma nova janela no seu browser.

1. Pause am 04.12.2020 um 20:30 Uhr

Die Videos können beliebig gewählt werden, der Link muss kopiert und in ein Browserfenster eingefügt werden. Die Themen der Songs und Clips sind losgelöst von den Debatten des Runden Tisches.

Weiter geht es um **21:00 Uhr** mit dem weiterführenden Austausch an drei Thementischen in drei virtuellen Räumen mit Moderation:

1 . Solidarität in Coronazeiten: Unterstützung von Partnerorganisationen (Deutsch)

2. Arbeitsalltag und Aktivismus online Erfahrungs- und Ideenaustausch (DeutschPortugiesisch simultan)

3. Demokratie in Gefahr (Portugiesisch)

KoBra
Kooperation Brasilien

Rodrigo Gallardo - Agua de la Tierra (Nicola Cruz Remix) **Rodrigo Gallardo**

Der Kampf gegen die Privatisierung des Wassers in ein großartiges Lied und Video verpackt. (4:55 min)

https://www.youtube.com/watch?v=zSO-i112c_c



MC Soffia – Menina Pretinha

16-jährige Rapperin aus São Paulo, die über die großen sozialen Unterschiede, Rassismus, Machismus rappt. (2:42 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=cbOG2HS1WKo&feature=youtu.be>



Luedji Luna - Banho de folhas

Luedji kommt aus Salvador und hat bereits in ihrer Kindheit unter Rassismus gelitten. Im Alter von 17 Jahren beschloss sie diesen Schmerz in Kunst umzuwandeln und begann mit der Musik. (5:00 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=CoJ23XNHgG0>



Não era assim... aqui no Pampa

Menschen, die an der östlichen Grenze von Rio Grande do Sul an der Pampa leben, erzählen von den Konsequenzen der Agrarreform für ihr Leben. Das Video wurde durch die Fundação Luterana e Diaconia ermöglicht. (5:26 min)

https://www.youtube.com/watch?v=DCtpjP_V6Vc&feature=youtu.be



Ellen Oléria - Testando

Ellen Oléria aus Brasília schafft es Jazz und Rap mit wichtigen Botschaften zu tanzbaren Songs zu vereinen. (5:00 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=mYA43VTpxIA>



Kell Smith - Respeita As Mina

Kell Smith aus São Paulo verlangt Respekt gegenüber Frauen. Sie wurde mit dem Lied "Era uma vez" bekannt und ist vor allem durch Gospelmusik geprägt wurden. (3:13 min)

https://www.youtube.com/watch?v=vjzKTYZMO_8



Ekena - Todxs Putxs

O nome vem do nome Havaiano e significa: "Conhecedora Dos Segredos Da Juventude". Der Name kommt aus Hawaii und bedeutet soviel wie "Die um die Geheimnisse der Jugend Wissende". Mit diesem Lied beschreibt sie die Wertschätzung eines jeden einzelnen Menschen, egal welche Einstellung es gibt. (6:52 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=tVK1tlhIUE>



Rebeca Lane – Ni una menos

Rebeca Lane aus Guatemala ist eine großartige Musikerin, die mit jedem ihrer Lieder eine wichtige Botschaft mitbringt. Der hier gewählte Song beschreibt die Wichtigkeit der „Ni una menos“-Bewegung und deren Gründe. (3:27 min)

https://www.youtube.com/watch?v=VbQ_yOlzWTs



2. Pause am 05.12.2020 um 15:30 Uhr

Die Videos können beliebig gewählt werden, der Link muss kopiert und in ein Browserfenster eingefügt werden. Die Themen der Songs und Clips sind losgelöst von den Debatten des Runden Tisches.

Weiter geht es um **16:00** Uhr mit dem Forum 2:

Forum 2: Gegenöffentlichkeit statt Fake News

INPUT: CARLOS MAGNO (CENTRO SABIÁ),

VERÔNICA FERREIRA (SOS CORPO)

MODERATION: MANUEL BRETTSCHEIDER

(CARITAS INTERNATIONAL) (**PORTUGIESISCHDEUTSCH**)

KoBra
Kooperation Brasilien

Daniel Blanco - Mi casa su casa (Live Version) Intercultural Week Erfurt, Germany, 2020

Dieser Song ist ein Beispiel der neuen Lieder, die im Rahmen des Projektes "Musik vom Zuhause, Sounds of the world, Sprache der Heimat" in Thüringen entstanden sind. Unter der Leitung von Susanne Sander haben sich in neun Bands über 50 MusikerInnen mit Migrationshintergrund und aus Thüringen zusammen gefunden, die jeweils ein Lied mit wichtiger Botschaft aus einem der Länder interpretiert und verständlich gemacht haben. So gibt es Lieder aus Lettland, Argentinien, Syrien, Indonesien, Spanien, Afghanistan, kurdische Region und Nigeria. Hier ist ein Ausschnitt der Präsentation des Projektes am 25.09.2020 mit der lateinamerikanischen Gruppe "Las Sabandijas". Daniel Blanco aus Costa Rica hat dieses Lied extra für das Projekt geschrieben und damit das Leben in einem lateinamerikanischen Land in allen Formen beschrieben. (9:22 min) Wer mehr über das Projekt wissen möchte, kann hier schauen:



<https://www.facebook.com/Musik-vom-Zuhause-Sprache-der-Heimat-Sounds-of-the-world-102955541446288>

<https://www.youtube.com/watch?v=HniFcuBrUOU>

A Mensagem do Xamã | #ForaGarimpoForaCovid

Die Botschaft von Xamã: Was sollen die Yanomani noch alles ertragen? Landraub, Edelsteinminen, Entwaldung, Diskriminierung und nun auch noch Covid 19? Ein Aufruf zur Petition um den Yanomami zu helfen, den Himmel und die Welt zu schützen. (2:16 min)

https://www.youtube.com/watch?v=0qa3yDX_94&feature=youtu.be



Munduruku people mapping Sawré Muyubu Indigenous Land

In Zusammenarbeit mit dem Pariri Verein, Greenpeace und der Munduruku Bewegung ist dieses Video entstanden, um auf die Zerstörung des Lebensraums der Munduruku am Fluss Tapajós aufmerksam zu machen. (3:21 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=zxZx9M7g8xg>



Trailer | Maracá

Der Trailer zu einer Serie mit 8 Episoden, in der es um den katastrophalen Zustand vieler indigener Völker geht, die durch die derzeitige Pandemie erneut bedroht sind und schon viele Opfer verzeichnen mussten. Man kann die Indigenen mit dem Ansehen dieser Serie unterstützen, indem man spendet und die Episoden teilt. Die Mutter Brasiliens ist Indigena.

https://www.youtube.com/watch?v=WDUFq-UcW6c&feature=youtu.be&has_verified=1

<https://emergenciaindigena.apiboficial.org/maraca/>



Karol Conká e Sabotage – Cabeça de negro

Brasilianische Rapperin aus Curitiba, die Hip Hop und Rap mit traditionellen brasilianischen Stilen mischt und sich für den Feminismus stark macht. Sie hat dieses Lied in Gedenken an den 2003 ermordeten Rapper Sabotage gemacht, der als einer der größten Hip Hop Musiker Brasiliens gilt. (5:19 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=CPvEAU8U-I8>



Francisco, el hombre - Triste, Louca ou Má

2013 haben die in Mexiko geborenen Brüder Sebastián und Mateo die Band gegründet, sie sind in Campinas, São Paulo, aufgewachsen. Das Video wurde 2016 in La Habana, Cuba aufgenommen mit dem Ballet: Danza Voluminoza. (4:30 min)

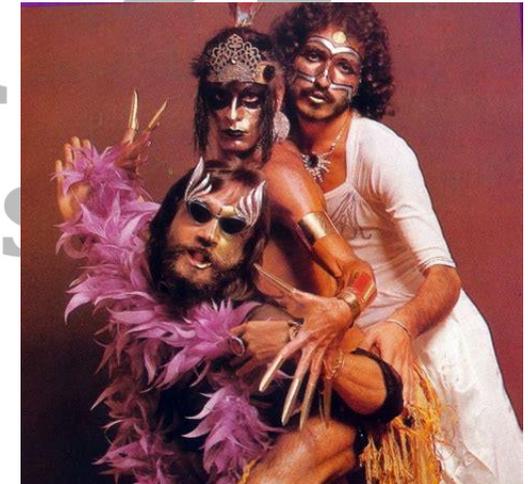
<https://www.youtube.com/watch?v=IKmYTHgBNoE>



Secos e Molhados – Sangue Latino

Glam Rock aus dem Jahre 1970, die portugiesische Folklieder und Tänze mischen, die Militärdiktatur kritisieren und sich dabei der Literatur von Cassiano Ricardo, Vinicio de Morães, Oswald de Andrade, Fernando Pessoa und João Apolinário bedienen. (2:45)

https://www.youtube.com/watch?v=H0gQXiZhS_I



3. Pause am 05.12.2020 um 17:30 Uhr

Die Videos können beliebig gewählt werden, der Link muss kopiert und in ein Browserfenster eingefügt werden. Die Themen der Songs und Clips sind losgelöst von den Debatten des Runden Tisches.

Weiter geht es um **18:00** Uhr mit dem Forum 3:

Forum 3: Digitale Politische Kommunikation

INPUT: ADRIANO MARTINS (CAIS), SERGIO

AMADEU DA SILVEIRA (UFABC)

MODERATION: ANNA MOSER (MISEREOR)

(PORTUGIESISCH - DEUTSCH)

KoBra
Kooperation Brasilien

Liniker e os Caramelows – Louise du Brésil

Liniker und die Band stammen aus Araraquara, São Paulo und haben sich 2025 gegründet. Sie waren auch schon oft in Deutschland auf Tour. (4:10 min)

https://www.youtube.com/watch?v=hqfv4Yabc40&list=RDhqfv4Yabc40&start_radio=1



Os Paralamas Do Sucesso - Trac-Trac

Mit den Paralamas durch Rio de Janeiro in einer unglaublichen Geschwindigkeit. In den späten 70ern gegründet ist die Band aus Seropédica beliebt wie eh und je. (3:46 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=BeewHmUyt6g>



Legião Urbana - Perfeição

Legião Urbana, eine der bekanntesten brasilianischen Rockbands aus Brasília, von 1982 bis 1996, bis zum Tod von Renato Russo. Bis heute sind sie bei vielen Menschen beliebt. (4:40 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=UueCjRrQLM4>



Chico Science e Nação Zumbi - Maracatu Atômico

Chico Science hat Nação Zumbi in den 90ern gegründet und darf hier nicht fehlen. Sie kommen aus Pernambuco und sind die wichtigsten Vertreter des Manguebeat und der Art Music. (4:47 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=n8QJrklghaY>



10 PASSOS DE FORRÓ PARA INICIANTES – Die 10 ersten Schritte des Forro

Nach vielen Videos und Tests meinerseits wird der Forro von diesen beiden relativ einfach und verständlich erklärt. Wer zu zweit ist, kann mit diesem Video gut lernen. (4:34 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=FQQ9NBYKfiY>



Como dançar forró sozinho? 4 passos pra você aprender! Wie tanzt man Forró in vier Schritten und allein?

Wer keine PartnerIn zur Hand hat, kann es auch allein probieren! (9:03)

<https://www.youtube.com/watch?v=49U1dbFycbw>



Elba Ramalho - O Xote das Meninas

Nun geht es zur Praxis: Mit Elba Ramalho könnt Ihr die Schritte ausprobieren. (3:27 min)

<https://www.youtube.com/watch?v=rfA5t6bcaTA>



4. Pause am 05.12.2020 um 19:30 Uhr

Die Videos können beliebig gewählt werden, der Link muss kopiert und in ein Browserfenster eingefügt werden. Die Themen der Songs und Clips sind losgelöst von den Debatten des Runden Tisches.

Weiter geht es um **20:00** Uhr mit dem Forum 4:

Forum 4: Jugend als Menschenrechtsverteidigerin: Vidas negras importam

INPUT: MARIANA ANDRADE (JUGENDNETZWERK
TERRE DES HOMMES)

MODERATION: RALF WILLINGER (TERRE DES
HOMMES DEUTSCHLAND) (**PORTUGIESISCH DEUTSCH**)

KoBra
Kooperation Brasilien

O Conselho de Missão entre Povos Indígenas (COMIN),

vinculado à Igreja Evangélica de Confissão Luterana no Brasil (IECLB) e, desde 2018, um dos programas da Fundação Luterana de Diaconia (FLD), assessora e coordena trabalhos junto aos povos indígenas. Criado em 1982, temos como compromisso apoiar as prioridades colocadas pelos povos e comunidades indígenas, respeitando seus modos de ser e suas culturas, trabalhando com eles e não por eles.

Tem uns vídeos que explicam este trabalho e a organização.

Der Missionsrat der indigenen Völker (COMIN), der mit dem Ev.-luth. Missionswerk verbunden ist und seit 2018 im Programm der FLD ist, arbeitet mit den indigenen Völkern zusammen, unterstützt diese bei ihren Schwerpunkten, während ihre Kultur und Lebensweise respektiert werden.

Auf der COMIN Webseite gibt es viele interessante Videos dazu.

<https://comin.org.br/videos/>

